

Verstorbene:

St. Liborius:
Josef Pott,
Heinrich Robens
St. Martin:
Erika Bombelka,
Stefanie Böhme,
Lydia Wengerek

**Informationen zur
Sternsingeraktion 2020
aus St. Liborius und
St. Meinolfus**

Am **Samstag, 11.01.** machen sich in **St. Liborius** die Sternsinger auf den Weg, um Geld für Kinder im Libanon zu sammeln. Nach dem **Aussendungsgottesdienst um 9.35 h** laufen die Sternsinger durch Körne. Seit vielen Jahren findet die **Sternsingeraktion der St. Meinolfus** Gemeinde statt. Doch das geht nicht ohne Hilfe. Der Arbeitskreis benötigt Kinder, die den Segen Gottes in die Häuser bringen, Begleiter und Zweitbegleiter (ab 14 Jahren), Helfer, die die Kinder einkleiden und sie bei ihrer Rückkehr mit Essen und Getränken versorgen. Bei Interesse bitte telefonisch unter 0172 91 96 924 (Angela Kohl) oder per Mail sternsingerwambel@gmx.de melden.

Änderung in St. Meinolfus

Das Bußsakrament wird nicht mehr am 1. Freitag im Monat in St. Meinolfus gespendet sondern nur noch auf persönlichen Wunsch, den Sie an die Seelsorger richten. Ansprechpartner sind Pfarrer Klaus Korfmacher, 594333, und Pastor Norbert Hagemeyer, 92738781. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, die Beichtzeiten in St. Franziskus zu nutzen. Werktags von 17.15 h bis 17.45 h und dienstags unmittelbar nach der 10 h Messe.

Dank

Danke den Männern, die in den drei Kirchen - in alter Tradition - die Weihnachtsbäume aufstellen. Es freut mich sehr, dass schon Söhne und Enkel mithelfen. In der Regel werden die Krippen von Frauen gestaltet. So in St. Meinolfus und in St. Martin. In St. Liborius ist es die Familie Rothaupt, die Baum- und Krippendienst versehen. Auch die Pfadfinder in St. Liborius haben tatkräftig mit angepackt. Herzlichen Dank allen.

Danken möchte ich auch den Frauen, die den Blumenschmuck der Kirchen verantworten. Ihnen ein herzliches Dankeschön. Die Pflege der Kirchenwäsche übernehmen in St. Meinolfus Frau Ruranski, in St. Martin Frau Dege und in St. Liborius Frau Rothaupt. Herzlichen Dank. Ebenfalls - wahrnehmbar eher im Ergebnis - die Sauberkeit unserer Kirchplätze. Herr Diete in St. Meinolfus und St. Liborius und Herr Reinecke in St. Martin. Ihnen ein herzliches Dankeschön.

Wohlthuend ist, dass in allen drei Pfarrbüros wieder verantwortliche Ansprechpersonen sind. Ihnen, Frau Abels (St. Liborius), Frau Wessollek (St. Meinolfus) und Frau Vollmer (St. Martin) sei für Ihre Dienste herzlich gedankt.

Klaus Korfmacher, Pfarrer

**„Eugen“ ist
angekommen**

Ein dickes Danke gilt Rosmarie Nahlen. Sie überreicht der Kirchengemeinde St. Martin eine bunt gefasste kleine Figur mit Namen „Eugen“. Diese Figur hat eine Geschichte und nun steht

dieser kleine Flötenspieler an der Krippe in St. Martin. Ein dazugehöriger Brief wird dem Pfarrarchiv zugeführt. Danke für diese Gabe.

Klaus Korfmacher, Pfarrer

Strickgruppe St. Liborius

Die Montagsstickgruppe stellt in geselliger Runde ihre eigenen Handarbeiten her. Sticken oder Stricken? Wir treffen uns **jeden Montag um 13.30 h im Haus Paderborner Str. 136.** Zum Schnuppern sind Sie herzlich willkommen.

**Mitarbeiterfest in
St. Meinolfus:**

Herzliche Einladung an alle Helferinnen und Helfer zum Mitarbeiterfest 2020 am Freitag 17.01. in St. Meinolfus. Wir feiern um 18 h die Heilige Messe. Im Anschluss beginnt das Fest im Gemeindesaal. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme!

Am **Dienstag, 21.01.** findet im Pfarrheim St. Meinolfus, Rabenstr., um **19 h** folgender **Vortrag der KAB** statt: **„Die Malteser und ihre Aufgaben“.** Herzliche Einladung an alle Interessierten.

**Kommunionhelfer in
St. Meinolfus**

Das Team der Kommunionhelfer ist erweitert. Dankenswerterweise haben sich Marianne Meyer, Martina Wiesa und Philipp Pulger bereit erklärt, diesen Dienst mitzutragen. Mit Thomas Aundrup und Annelie Albrecht erweitert sich das Team auf fünf Personen.

**Besuch aus Cajamarca,
Peru**

Der Rektor der Schule der arbeitenden Kinder Alex Medina, war im Sommer zu Besuch in St. Martin. Ein Gespräch mit Pfarrer Klaus Korfmacher hatte den Zweck über Gelder zu sprechen, die durch die Gemeinde St. Martin (Spenden aus einem großen Kreis von Förderern) zur Verfügung gestellt werden. Die Überlegungen gipfelten in einem Antrag, der an das Kindermissionswerk gehen sollte, Projekte in Cajamarca durch das Missionswerk zu fördern und das gesammelte Geld der Sternsingeraktion der Schule durch das Missionswerk zukommen zu lassen. Ein Gespräch im Dezember (Pfr. i. R. Günther Keine und PGR-Vorsitzender Bernd Hippler) in Aachen klärte den Weg der Unterstützung in Cajamarca dahingehend, dass die Gelder aus St. Martin über das Missionswerk der Schule zur Verfügung gestellt werden. Zum einen wird das gesamte Sammelergebnis nicht gemindert - zum anderen fließen die Gelder aus St. Martin direkt in das Schulprojekt. Dies ist ein gutes Ergebnis. Danke den Unterhändlern.

**Rückschau Basar 2019
aus St. Martin**

Der Basarverkauf von selbstgemachten Sachen im Jahr 2019 erbrachte im ersten Halbjahr **430,60 €** für den Förderverein der Kita. Die Summe von **555,20 €** aus dem zweiten Halbjahr ging an den Perukreis. Ein guter Verkaufserlös war bei „Publik Forum“. Ihnen allen ein herzliches Dankeschön. *Anne Tauert*

Impressum:

Herausgeber: Pastoraler Raum, ehem. Pastoralverbund Dortmund - Mitte - Ost, Pfr. Dr. Klaus Korfmacher (verantwortl. i. S. d. P.). Die Pfarrnachrichten erscheinen 14-täglich. Sie können kostenlos als pdf-Datei von der u. g. Internetseite bezogen werden.

Pastoralteam

Leitender Pfarrer
Propst Andreas Coersmeier

Pfarrer
Dr. Klaus Korfmacher
Tel.: 0231/59 43 33
kkorfmacher@online.de

Pastor
Norbert Hagemeyer
Tel.: 0231/92 73 87 81
norbert.hagemeyer@gmx.de

Gemeindereferentin
Janine Hellbach
0152 57 07 10 16
janine.hellbach@gmx.de

Pfarrbüros

St. Liborius
Bettina Abels, Liboristr. 18
Tel.: 0231/59 72 22
pfarrbuero@stliborius.de
Fax: 0231/51 05 42
**Bei Raummietung bitte
Kontakt über:**
raumplanung@stliborius.de
Bürozeiten:
Di 16 h - 18 h, Do 10 h - 12 h
Sparkasse Dortmund / IBAN:
DE24 4405 0199 0181049030
BIC: DORTDE33XXX

St. Martin
Annette Vollmer
Gabelsbergerstr. 32
Tel.: 0231/59 43 33
sankt-martin@online.de
Fax: 0231/531 19 57
Bürozeiten:
Di 10 h - 12 h, Do 16 h - 18 h und
Fr 10 h - 12 h
Volksbank Dortmund / IBAN:
DE42 4416 0014 2371 0419 02
BIC: GENODEM1DOR

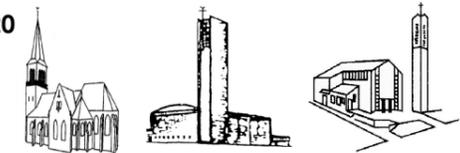
St. Meinolfus
Sabine Wessollek
Rabenstr. 16
Tel.: 0231/59 73 50
St.Meinolfus@web.de
Fax: 0231/189 04 83
Bürozeiten:
Mo 10 h - 12 h, Mi 16 h - 18 h
Sparkasse Dortmund / IBAN:
DE29 4405 0199 0311 0008 10
BIC: DORTDE33XXX

Caritas-Sozialstationen
Innenstadt Nord-Ost:
Heilbronner Str. 9a, Tel.: 528818
Dortmund - Brackel:
Asselner Hellweg 81, Tel.:279252

Kollekten:

11./12.01.: für die Gemeinden
18./19.01.: Familienseelsorge
25./26.01.: für die Gemeinden

Informationen



**für St. Liborius, St. Martin und St. Meinolfus im
Pastoralen Raum Dortmund Mitte
AN(GE)DACHT**



Weihnachten braucht Zeit

Da liegen sie, die Weihnachtsbäume, die gerade noch den Weihnachtsmarkt schmückten. Manchmal schon vor Heiligabend abgebaut, spätestens am 27. Dezember. Was bei Weihnachtsmärkten notwendig sein mag, darf nicht unsere Art, Weihnachten zu feiern, prägen. Ich habe es schon erlebt: Da wird die Adventszeit schon so weihnachtlich begangen, dass man des Festes überdrüssig ist, wenn die Feiertage erst beginnen. Schnell noch den Heiligen Abend, dann soll es aber auch gut sein. Daher für Eilige: Was für eine Verirrung. Und gar nicht gut für die Seele. Die braucht Zeit. Eine langsame Intensivierung in den Wochen des Advents, um dann - innerlich vorbereitet - den Höhepunkt zu feiern. Und dann - bitte schön - kein abrupter Abbruch. Das Fest nachklingen, langsam ausklingen lassen. Mindestens bis zum 6. Januar, wenn möglich bis zum Fest „Darstellung des Herrn“. Das Geheimnis der Menschwerdung Gottes braucht einen gut vorbereiteten Boden und ausreichend Zeit, um Wurzeln schlagen zu können. Nur dann trägt es ein ganzes Jahr Früchte - Früchte der Liebe Gottes und der Freude. Schön, dass immer mehr Städte das genauso sehen - aus welchen Gründen auch immer - und die Weihnachtsmärkte bis zur Erscheinung des Herrn stattfinden lassen.

Peter Krane



Samstag, 11.01.2020

Kollekte für die Gemeinden

- 09.30 **St. Meinolfus:** AussendungsGD der Sternsinger
- 09.35 **St. Liborius:** AussendungsGD der Sternsinger
- 17.00 **St. Meinolfus:** Sonntagsmesse am Vorabend
- 18.30 **St. Martin:** Sonntagsmesse am Vorabend,
† Johanna Feldmann

Sonntag, 12.01.2020 - Taufe des Herrn

Kollekte für die Gemeinden

- 10.00 **St. Meinolfus:** Hl. Messe mit den Sternsängern
†† der Familien Petri und Knocke
- 10.15 **St. Liborius:** FamGD mit den Sternsängern, anschl.
Familiensonntag der Kokis mit ihren Familien im Saal
(bis ca. 13.15 h)
Leb. und †† des Pastoralverbundes,
Jahresmesse † Marion Abels,
Jahresmesse † Paul Maciol
- 11.15 **St. Martin:** Hochamt

Montag, 13.01.2020 - Hl. Hilarius

- 11.30 **St. Martin:** Trauerfeier für † Erika Bombelka, anschl.
Erbbestattung auf dem Körner Friedhof
- 15.00 **St. Meinolfus:** Hl. Messe

Dienstag, 14.01.2020

- 17.00 **St. Martin:** Kokitreff in Kirche (30 Min.)
- 18.00 **St. Liborius:** Hl. Messe,
†† der Familien Dröger und Schrader

Mittwoch, 15.01.2020

- 10.00 **St. Martin:** Seelenamt für † Lydia Wengerek in WK,
anschl. Urnenbeisetzung auf dem Körner Friedhof
- 12.15 **St. Martin:** HohwartSG in WK

Donnerstag, 16.01.2020

- 09.00 **St. Liborius:** Hl. Messe
- 18.00 **St. Martin:** Hl. Messe

Freitag, 17.01.2020 - Hl. Antonius

- 08.00 **St. Martin:** Laudes
- 10.00 **St. Martin:** Seelenamt für † Sefanie Böhme, anschl.
Erbbestattung auf dem Körner Friedhof
- 18.00 **St. Meinolfus:** Hl. Messe

Samstag, 18.01.2020 - Mariensamstag

Kollekte für Familienseelsorge

- 17.00 **St. Meinolfus:** Sonntagsmesse am Vorabend,
Leb. und †† der Familie Griethe
- 18.30 **St. Martin:** Sonntagsmesse am Vorabend,
† Marcel Srajek

Sonntag, 19.01.2020 - 2. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für Familienseelsorge

- 10.00 **St. Meinolfus:** Hochamt, † Ferdinande Hömberg,
†† Liesel und Maria Pauly, † Hannelore Czarkowski,
Leb. und †† der Familien Lenckowski und Bönninger
- 10.15 **St. Liborius:** Hochamt,
Leb. und †† des Pastoralverbundes
- 11.15 **St. Martin:** Hochamt, anschl.
Familiensonntag der Kokis mit ihren Familien im Saal
(bis ca. 14.15 h)
† Werner Pütter, †† d. Familien Pütter / Krefter,
† Wilma Lafferthon, † Johanna Feldmann

Montag, 20.01.2020 - Hl. Fabian, Hl. Sebastian

- 15.00 **St. Meinolfus:** Hl. Messe

Dienstag, 21.01.2020 - Hl. Meinrad

- 17.00 **St. Meinolfus:** Kokitreff in Kirche (30 Min.)
- 18.00 **St. Liborius:** Hl. Messe,
Leb. und †† der Familie Buchholz
anschl. Jahreshauptversammlung des Chores

Mittwoch, 22.01.2020 - Hl. Vinzenz

- 08.00 **St. Liborius:** Libori- und UhlandSG in Kirche

Donnerstag, 23.01.2020 - Sel. Heinrich Seuse

- 16.00 **St. Liborius:** Hl. Messe, anschl. Jahreshaupt-
versammlung der kfd
- 18.00 **St. Martin:** Hl. Messe

Freitag, 24.01.2020 - Hl. Franz von Sales

- 08.00 **St. Martin:** Laudes
- 18.00 **St. Meinolfus:** Hl. Messe

Samstag, 25.01.2020 - Bekehrung des Hl. Apostels Paulus

Kollekte für die Gemeinden

- 17.00 **St. Meinolfus:** Sonntagsmesse am Vorabend,
Leb. und †† d. Familien Reinhardt und Pfohl
- 18.30 **St. Martin:** Sonntagsmesse am Vorabend

Sonntag, 26.01.2020 - 3. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für die Gemeinden

- 10.00 **St. Meinolfus:** Hochamt, anschl.
Familiensonntag der Kokis mit ihren Familien im Saal
(bis ca. 13 h)
- 10.15 **St. Liborius:** Hochamt,
Leb. und †† des Pastoralverbundes
- 10.00 **St. Martin:** Kleinkindgottesdienst
- 11.15 **St. Martin:** Hochamt

**Vor 75 Jahre: Befreiung des Konzentrationslagers
Auschwitz**

Vor 75 Jahren, am 27. Januar 1945, wurde das Konzentrationslager Auschwitz durch Soldaten der russischen Armee befreit. Wie kein anderes Lager steht Auschwitz für den mörderischen Rassenwahn der Nationalsozialisten. Deshalb ist der 27. Januar auch der „Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus“. Was bedeutet der Tag heute noch?

Natürlich wird in zahlreichen Veranstaltungen der Opfer gedacht. Und in diesen Veranstaltungen wird sicherlich auch auf die Gefahren eines wachsenden Antisemitismus und Nationalismus in Deutschland hingewiesen. Doch reicht das aus? Muss nicht gerade heute viel intensiver darüber nachgedacht werden, wie so wahnsinniges Morgen möglich war. Natürlich waren es nur wenige, die das Morden in Gang setzten. Doch möglich war es nur durch Tausende williger Helfer. Was waren ihre Beweggründe? Und wie verbreitet sind deren Motive noch heute? Auch das Morden hat damals mit Vorurteilen und Ausgrenzung begonnen. Und bin ich selbst wirklich absolut frei von Vorurteilen und ausgrenzendem Denken? Unangenehme Fragen, notwendige Fragen. Wenn ich mir, wenn sich die Gesellschaft diese Fragen ehrlich stellt, ist dies ein wahrhaftigeres Gedenken als brennende Kerzen und Kranzniederlegungen.

**Das Schweigen Gottes,
das Schweigen des Menschen**

Manchmal empfinden wir das Schweigen Gottes als bittere geistige Tatsache. Wir möchten so sehr Jesus, Gottes menschgewordene Worte, in uns hören!

Das Alte Testament versucht das Schweigen Gottes zu verstehen: Bald wird es als Strafe (Psalm 35.11), bald als Ausdruck der Geduld Gottes, der nicht streng einschreiten will (Jesaja 57.11), gedeutet. In beiden Fällen wäre also Gottes Schweigen eine Folge der Sünden Israels. Diese Auslegung ist aber nicht völlig zureichend.

Gehen wir einmal vom Schweigen des Menschen und dessen Gründe aus: Es kann zwar die Unentschlossenheit oder die Verwirrung zeigen, was ein Zeichen der Schwäche ist; es kann aber auch ein Beweis für das aufmerksame Zuhören, die Meditation und mehr noch Respekt und Anbetung Gottes (Jesaja 41.1) sein. Was soll man schon vor dem Unendlichen sagen? Man kann nur sprachlos sein! Es gibt also eine Zeit zum Sprechen und eine Zeit zum Schweigen. Zum Schweigen in absoluter und „voller“ Stille.

Gott spricht übrigens nicht im Sturm, sondern im leisen Hauch (1. Buch der Könige 19.13). Dieselbe Zurückhaltung verlangt er von seinem Diener: Vielleicht weil ein zu lautes Wort von ihm uns in unserem Dasein hemmen würde?

Bevor er in den 30er Jahren in Galiläa sprach, war Jesus dieses „in Schweigen umhüllte Geheimnis“. Als wahrer Mensch brauchte er wahrscheinlich eine Zeit des verschwiegenen Reifwerdens des Wortes, das er in sich trug, das er selbst war.

Wie könnten aber die von Gott ausgestrahlten Schwingungen in ihrer ganzen Fülle durch unsere doch ziemlich schwachen irdischen Empfänger aufgefangen werden? Und doch hat sich Gott hörbar gemacht. Jesus ist Sein zugänglich gewordenes Wort. Erst wenn wir ihm gleich sein werden, werden wir sein Schweigen als Gegenwart empfinden.

Termine St. Liborius:

- Sa., 11.01.,** Sternsingeraktion
- So., 12.01., 15-18 h**
Kino im Café
- Mo., 13.01., 19.30 h**
PGR-Sitzung
- Do., 16.01., 16 h**
Kolping Jahreshauptversammlung in Altenbegegnungsstätte
- Di., 21.01., 19.30 h**
Jahreshauptversammlung des Chores
- Do., 23.01., 16 h**
Nach Hl. Messe Jahres-Hauptversammlung der kfd
- Sa., 25.01., 10-12 h**
„Perspektivtag“ des PGR
- 19 h** Helferfest, gr. Saal

Termine St. Martin:

- Di., 14.01., 17.30-18 h**
Kokitreff im Saal
- 19 h** Reflexion Firmung mit KatechetenInnen, kl. Saal
- Mi., 15.01., 19 h**
AK „Feier des Glaubens“, kl. Saal
- 19.30 h** WGT der Frauen, Treff im gr. Saal
- Do., 16.01., 20 h**
PGR-Sitzung
- Mi., 22.01., 17 h**
„Kirche im Wandel“, gr. Saal
- 19 h** AK „Gehe im Zeichen Fisch“, kl. Saal
- 19.30 h** WGT der Frauen, Treff im gr. Saal
- Do., 23.01., 20 h**
KV-Sitzung
- Sa., 25.01., 11-16 h**
Oosterhuischor, gr. Saal

Termine St. Meinolfus:

- Sa., 11.01.,** Sternsingeraktion
- Do., 16.01. 19 h**
AK „Öffentlichkeit herstellen“
- Fr., 17.01., 18.30 h**
Mitarbeiterfest
- Di., 21.01., 17.30-18 h**
Kokitreff im Saal
- 19.30 h** KAB-Vortrag:
„Malteser und ihre Aufgaben“

St. Liborius

- Montags:**
09.30 - Caritas-Sprechstunde
13.30 - Stickgruppe
13.30 - Caritas-Formularhilfe
16.00 - 20.00 Offene Tür
17.30 - DPSG Wölflinge
18.30 - Singekreis
19.30 - DPSG Rover
- Dienstags:**
14.00 und 15.00 Reha-Sport
15.30 - 18.00 Café-Treff
16.00 - 18.00 Offene Kirche
16.00 - 20.00 Offene Tür
19.30 - Kirchenchor
- Mittwochs:**
15.00 - Seniorentreff
16.00 - 19.00 Offene Tür
13.30 - 15.00 Bücherei
18.00 - DPSG Jungpfadfinder
18.00 - Theatergruppe
- Donnerstags:**
10.00 - Dortmunder Tafel
10.00 - 12.00 Offene Kirche
16.00 - 20.00 Offene Tür
- Freitags:**
15.30 - 18.00 Café-Treff
16.00 - 20.00 Offene Tür
17.30 - 19.30 Ministrantenstunde
- Sonntags:**
11.15 - 13.00 Café-Treff
11.15 - 13.00 Bücherei

St. Martin

- Montags:**
19-20.30 h Joga in der Kita
- Dienstags:**
9-10 h und 10-11 h Turnen im gr. Saal, außer i. d. Ferien
16.00 - Gemeindedienst (1. Dienstag im Monat)
16.00 - 18.00 Offene Tür
17.15-18.15 h Messdiener in der Kirche
- Mittwochs:**
9-10 h Turnen im gr. Saal, außer in den Ferien
4. **Mittwoch im Monat:**
16 h kfd im kl. Saal
- Donnerstags:**
15.30 - 17.30 Gemeindecfé
16.00 - 19.00 Offene Tür

St. Meinolfus

- Sonntags:**
10.30 - 12.00 KÖB - Bücherei
- Montags:**
09.30 und 10.30 Reha-Sport
- Dienstags:**
15.00 - Gitarrengruppe
18.30 - Gymnastikgruppe
- Mittwochs:**
17.00 - DPSG Wölflinge
17.30 - DPSG Jungpfadfinder
19.00 - DPSG Pfadfinder
20.15 - DPSG Rover
- Donnerstags:**
18.00 - KAB-Tischtennis
- Freitags:**
18.30 - Schachgruppe
18.30 - 20.00 Half past six